

Zeltlager 2007



St. Nikolaus

Der Abend war schon fortgeschritten und das Festmahl zu Ehren des Geburtstages

von Kurfürst Haumichblau neigte sich seinem Ende zu. Da richtete der Gastgeber sein Wort an seinen Hofnarren: „Wohl an, Gaudimax, gib doch eine deiner spannenden Geschichten zum Besten!“ Die Gäste im Saal verstummten, Gaudimax sprang behände auf die lange Tafel und hub an zu erzählen: „Es war einmal vor langer Zeit, da herrschte auf der Burg Egloffstein ein reicher Edelmann. Dieser besaß eine Tochter namens Kunigunde. Landauf und landab erzählte sich das Volk von Kunigundes Schönheit, von ihren himmlisch blauen Augen, ihren goldgelockten Haaren, ihrem kirschroten Mund und ihrer wie Seide schimmernden Haut. Viele Ritter und Grafen wollten Kunigunde zur

Frau nehmen, wurden jedoch immer von ihr abgewiesen. Keiner konnte ihr gut genug sein und sie verspottete jeden Freier. Da geschah es, dass eines Tages ein fremder, seltsam gekleideter Mann ebenfalls um die Hand Kunigundes anhielt. Doch sie verspottete auch diesen und trieb derbe Scherze über die krumme Nase des Fremden. Nun sollte das Unglück geschehen. Der Fremde, ein gar mächtiger Zauberer, erhob seine Hand gen Himmel und rief: *Oh du hochmütiges Frauenzimmer. Für deinen Spott und dein Gelächter verfluche ich dich, bis in alle Ewigkeit zu Stein zu erstarren! Kein Freier wird mehr um deine Hand anhalten und du wirst bis zum jüngsten Tag einsam und verlassen sein!* Seit diesem Unglückstag war Kunigunde verschwunden und von einfachen Bauern wurde berichtet, dass unweit des verwunschenen Waldes ein neuer Felsbrocken aufgetaucht sei.

Auch erzählen Wanderer heute noch, die sich nachts zu später Stunde in dieser Gegend aufhielten, von einer klagenden Frauenstimme, die immerfort den gleichen Vers sang:

*Oh, verfluchte Seele ich,
mein Herz ist nun aus Stein.
Nun warte ich vergeblich
auf die Erlösung mein! "*

Mit diesen Worten beendete Gaudimax seine Geschichte. Das Publikum verharrte in Schweigen. Da ergriff Fürst Haumichblau das Wort: „Wohl an, bei meinen Vorfahren und allen ehrlichen Rittern, lange genug sind wir untätig auf unserem Schloss herumgesessen. Mir gelüstet nach neuen Abenteuern, Heldentaten, Turnieren und hübschen Frauenzimmern. Lasst uns ein Feldlager in der Nähe dieses verwunschenen Ortes errichten und dort nach Ruhm und Ehre streben. Vielleicht kann man diese arme verfluchte Seele erlösen. Alle tapferen Ritter, Burgfräulein, Knappen und die, die es noch werden wollen sind eingeladen sich meinem Gefolge anzuschließen. Am

Samstag, den 28. Juley im Jahre des Herrn 2007 soll mit dem 10. Glockenschlag vor meiner Schlosskapelle St. Nikolaus dieses Abenteuer beginnen!“ So endete das rauschende Festmahl und die Gäste begaben sich auf den Heimweg.



Zeltlager 2007 - Anmeldung

Organisatorisches:

Die Anmeldung richtet sich an alle 9-14 Jährigen. Es werden 60 Teilnehmer mitgenommen. Gehen mehr Anmeldungen ein, werden zuerst Gemeindemitglieder bevorzugt. Danach wird der Anmeldeeingang im Pfarrbüro berücksichtigt. Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen, sich bei uns im Gemeindehaus am Donnerstag, den 28. Juni um 20.00 Uhr über das Zeltlager zu informieren. Darüber hinaus steht Kilian Röck (Tel. 722159) als Ansprechpartner zur Verfügung.

Anmeldung bis spätestens zum 01.07.07 an:

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus, Kolpingstraße 14, 90768 Fürth (Tel. 721654). Nur gültig mit Überweisung von 65€ pro Teilnehmer (55€ für Geschwister) an die:

Sparkasse Fürth, Kontonummer 246850, BLZ: 762 500 00

Abfahrt: Samstag, 28. Juli 2007 um 10.00 Uhr vor der Kirche St. Nikolaus (Kolpingstraße 14)

Rückkehr: Samstag, 04. August 2007 um ca. 13.00 Uhr am gleichen Ort

Zur Ausrüstung eines jeden Teilnehmers gehören:

Kleidung

- Hosen lang und kurz
- Pullover für die kalte Nacht (min. 2 Stück)
- Oberbekleidung kurz
- Kopfbedeckung (Sonnenstich!)
- Ausreichend Unterwäsche
- Socken
- Regenbekleidung
 - Wasserfeste Schuhe
 - Regenjacke/-cape
- Badebekleidung + Badetuch
- Jacke
- Bequeme Schuhe (z.B. Turnschuhe)

Ausrüstung

- Zelt bzw. Schlafplatz bei Freund/-in
 - Vorher Zeltaufbau üben!
 - **Unbedingt nachprüfen: Heringe und Spannschnüre ausreichend und funktionsfähig!!!!**
 - Evtl. Gummihammer
- Schlafsack + evtl. Decke

- Isomatte bzw. Luftmatratze (Luftpumpe)

Körperhygiene

- Zahnpfutzzeug!
- Waschzeug
- Sonnencreme
- Handtuch
- Besteck / Geschirr
 - Flacher und tiefer Teller + Tasse
 - Messer, Gabel und Löffel
- Stifte + Schreibblock
- Taschenlampe + Batterien
- Verpflegung bis Samstagabend (erstes Essen am Samstagabend)

Sonstiges

- Impfpass! Impfungen überprüfen! Besonders Zecken!!!
- Taschengeld (Es gibt Wasser/Limo für 0,50 € zu kaufen. Tee und Kaltgetränk gibt es gratis.)
- Evtl. Medikamente, Heuschnupfenmittel usw.

Nicht geduldet werden Handys, tragbare Spielkonsolen, MP3-Player, stehende Messer, etc.

→ Weitere Infos auch auf unserer Zeltlagerhomepage unter: www.zeltlager.kicks-ass.net ←

Hiermit melden wir unser Kind für das Zeltlager 2007 an:

Name:	Vorname:	Geburtsdatum:
Adresse:		Schwimmer / Nichtschwimmer
Bemerkungen gesundheitlicher Art:		
Telefon für Notfälle:		
Mein Kind kann eine Behausung für _____ weitere Mitreisende zur Verfügung stellen.		

Mir ist bekannt, dass die Teilnehmer nicht ständig unter Aufsicht der Lagerleitung stehen.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____